

NDR Fernsehen

Adressenliste und Informationen zur Sendung:

Nordtour

Sendetermin: Sonnabend, 08.07.2023, 18.00 bis 18.45 Uhr

(Wiederholungen: 09.07.2023, 2.00 Uhr & 6.00 Uhr)

Moderation: Nadja Babalola

Redaktion Nordtour

Postfach 45 60

30044 Hannover

E-Mail: nordtour@ndr.de

Der Sternenfotograf von Spiekeroog

Wer sich in einer wolkenlosen Nacht auf die Dünenwege in Spiekeroog begibt, der wird nach einiger Zeit staunen: Tausende von Sternen blinken dann am Himmelszelt. Denn auf der ostfriesischen Insel kann man die leuchtenden Sterne so gut beobachten wie fast nirgendwo sonst in Deutschland. Vor zwei Jahren zeichnete die *International Dark Sky Association* Spiekeroog dann auch als "Sterneninsel" aus. Kai Kröger ist Hotelier auf der Insel und nebenbei leidenschaftlicher Fotograf. Vor sechs Jahren fing er mit der Sternenfotografie an und zieht seitdem immer wieder über seine Heimatinsel, um die Weite des Sternenhimmels abzubilden. Wir haben ihn bei einer Nachttour begleitet.

Kai Kröger Fotografie

Noorderloog 4

26474 Spiekeroog

Telefon: 04976-91050

anfrage@kroeger-spiekeroog.de

Mit der Rangerin durch den Naturpark Lauenburgische Seen

Derya Seifert ist es schon und Verena Burghardt möchte gerne eine werden - Rangerin im Naturpark Lauenburgische Seen. Ihre Aufgaben sind so vielfältig wie dieser Naturpark, der älteste des Landes. Einerseits geht es um Beobachtung von Pflanzen und Tierwelt, andererseits um die Betreuung von Gästen, die auf und zwischen den knapp 40 Seen die Natur erleben wollen. Verena Burghardt lernt für ihre Zusatzqualifikation jetzt an der Seite ihrer Kollegin alle Bereiche kennen. Sie müssen Brücken und Stege kontrollieren, Grillplätze beaufsichtigen, Windschäden an Bäumen beseitigen, Wegweiser aufstellen und immer für die Gäste ansprechbar sein. Wir lernen an der Seite der beiden Frauen eine der größten bewaldeten Naherholungsregionen in Schleswig-Holstein kennen und treffen auf Besucher, die aus ganz unterschiedlichen Gründen hierhergekommen sind.

Naturpark Lauenburgische Seen

Farchauer Weg 7

23909 Fredeburg

Telefon: 04541-861537

info@naturpark-lauenburgische-seen.de

Museum Naturschatzkammer beherbergt zwölf verschiedene Sammlungen

Die privat geführte Natur-Schatzkammer in Neuheide ist einzigartig in Deutschland: Faszination Natur auf über 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche und ein wunderschöner Schmetterlings-Paradiesgarten auf 3.500 Quadratmetern. Robby Krasselt ist passionierter Sammler und gelernter Tierpräparator. Er hat das kleine Museum vor nunmehr 30 Jahren gegründet. Mittlerweile sind in dem exklusiven Museum zwölf

Sammlungen zusammengeführt worden und zu jedem Exponat gibt es eine Geschichte. Ein Abschluss der Sammlung ist für Robby Krasselt und seine sieben Mitarbeitenden nicht in Sicht. 40.000 Besucher im Jahr danken es ihm.

Natur-Schatzkammer Neuheide

Ribnitzer Landweg 2
18311 Neuheide
Telefon: 038206-79921
info@naturschatzkammer.de

Festival verwandelt Stadion von FC St. Pauli in Kunstgalerie

Einmal pro Jahr verwandelt sich das Heimatstadion des FC St. Pauli in einen spannenden Ausstellungsparcours! Rund 1.700 Quadratmeter Wand- und Deckenfläche in und an der Süd- und Haupttribüne des Millerntor-Stadions werden dabei zur Galerie für Künstler aus aller Welt. Ein buntes Rahmenprogramm mit viel Musik rundet das viertägige Festival ab, das von der Hamburger Non-Profit-Organisation „Viva con Agua“ organisiert wird. Wir begleiten die Aufbauphase vor dem Festivalstart und erleben, wie mehr als 100 Künstler und Künstlerinnen aus aller Welt die Wände bemalen und das Stadion für die Besucher vorbereiten.

Millerntor Gallery

Neuer Kamp 30
20357 Hamburg
Telefon: 040-33389700
contact@millerntorgallery.org

Kunterbunthof bietet individuelle Unterkünfte und Reisegeschichten

Ist das Camping oder Glamping? Oder wie kann man einen Urlaub auf dem Kunterbunthof bezeichnen? Der Rostocker André Schuhmacher ist 20 Jahre um die Welt gereist. Nun bietet er auf seinem Hof Unterkünfte der verschiedensten Art an. Man kann zwischen Jurte, Baumzelt, Tiny House oder Ferienwohnung wählen oder sich mit seinem eigenen Wohnmobil oder Zelt auf das Gelände stellen.

In diesem Jahr verwöhnen hier zwei spanische Köche die Gäste mit einem Abendmenu. Bei handverlesenen spanischen Weinen kann man abends mit Andrés Freunden und den anderen Feriengästen zusammensitzen und Andrés Geschichten über das Reisen lauschen. „Reisen umgekehrt“ - so nennt es André Schuhmacher.

Kunterbunthof

Dorfstraße 5
23992 Züsow
Mobil: 0151-59215181
landluft@kunterbunthof.de
reisen@andre-schumacher.de

Kulturprojekt „Das Boot“ soll Hamburger Stadtteil Osterbrook beleben

In einer wenig belebten Gegend entsteht ein neuer Treffpunkt für den Hamburger Stadtteil: Osterbrook wurde im Krieg stark zerstört - bis heute ist das Viertel geprägt von Industrie. Die Nachbarschaftsinitiative "Boot e.V." hat ein 2.000 Quadratmeter großes Grundstück an

der Bille gepachtet. Diesen Sommer soll es mit Sandstrand, Café, Konzerten und Kanuverleih belebt werden. Rund zwei Millionen kostet die Realisierung.

BOOT e.V. Hamburg

Steinbeker Straße 14
20537 Hamburg
Telefon: 040-345402
BOOT@BOOT-in-Hamburg.de

BOOTswagen-Café

Osterbrookplatz 18a
20537 Hamburg

Audun Rikardsens spektakuläre Wal-Fotos im Schleswiger Stadtmuseum

Er nähert sich den Walen aus zwei Richtungen: Als Meereswissenschaftler erforscht der Norweger Audun Rikardsen die Riesensäuger, als Fotograf dokumentiert er sie in überwältigenden Bildern. Im Schleswiger Stadtmuseum zeigt Rikardsen seine Fotos von Walen und anderen Meeresbewohnern jetzt erstmals in Deutschland.

Stadtmuseum Schleswig

Friedrichstraße 9-11
24837 Schleswig
Telefon: 04621-936820
stadtmuseum@schleswig.de

Erster Reetdach-Rundgang in Seeth

Im nordfriesischen Seeth gibt es 40 Reetdachhäuser, 15 davon stehen unter Denkmalschutz. Das Besondere in Seeth: Seit diesem Jahr gibt es einen offiziellen Rundgang zu den Häusern. Gerhard Tams hat 2006 eins der Häuser gekauft und umgebaut. Mit seiner Frau ist er aus Hamburg dorthin gezogen und öffnet für uns die Türen zu seinem Haus. Seeth will mit diesem Rundgang Touristen anlocken – „Seht mal nach Seeth.“ „Nebenan nach Friedrichstadt kommen pro Jahr 300.000 Besucher, zu uns kommen vielleicht mal zwanzig. Das wollten wir ändern“, sagt Ernst Dirks, verantwortlich für den Reethaus-Rundgang. „Das einmalige an dem Rundgang ist, dass hier noch verschiedene Haustypen zu sehen sind. Das älteste Haus stammt aus dem 16. Jahrhundert.“ Der Rundgang ist entstanden im Rahmen eines Ortsentwicklungskonzeptes. Seitdem ist es für die Bewohner auch möglich, Förderungen zu bekommen, um die Häuser zu erhalten.

„Seht mal nach Seeth“ Ortsgang Reetdachhäuser

Hauptstraße 7
25878 Seeth
Telefon: 04881-7025
buergermeister@seeth.de

Ausstellung im Schloss Derneburg zeigt zeitgenössische Kunst

Schloss Derneburg bei Hildesheim ist ein richtiges kleines Juwel - sehr gut renovierte Gebäude in einem großzügigen Landschaftsgarten laden zu einem Besuch ein. Vor allem auch, weil das sehr lange gar nicht möglich war - zu Zeiten, als noch der Künstler Georg Baselitz hier lebte und arbeitete. Doch nun gehört Schloss Derneburg einem amerikanischen Sammler-Ehepaar, und sie zeigen gerne eine Auswahl an zeitgenössischer Kunst in den alten Gemäuern. Das passt nicht nur gut zusammen - es ergibt sogar eine Art Gesamtkunstwerk!

Kunstmuseum Schloss Derneburg

Schlossstraße 1
31188 Holle
besucherservice@sdmuseum.de

Der Bob Ross des Harzes

Axel Laslo ist zertifizierter Bob Ross-Mallehrer. In seinem Atelier in Clausthal-Zellerfeld führt er das Lebenswerk des amerikanischen Kult-Malers fort. Der 35-jährige gibt Malkurse, in denen auch Anfänger in wenigen Stunden eigene professionell anmutende Ölgemälde kreieren. Dabei müssen sie nur ein paar Tipps und Tricks beachten.

Atelier Laslo

Goslarsche Str. 18
38678 Clausthal-Zellerfeld
Mobil: 0176-36362347
info@atelier-laslo.de

Von Südamerika zum Fischmarkt: Willy Pioch und sein Akkordeon

Aus Paraguay reiste er nach Deutschland, um seinen Onkel kennenzulernen – und ist geblieben: Seit 1986 lebt Willy Pioch in Hamburg und spielt hier Akkordeon. Immer wieder wird er für Hafentrundfahrten gebucht, zieht mit seiner Seemannsmusik durch die Hafenkneipen. Auf Bitten Karl Dalls stand er im „Schmidtchen“ sogar schon auf der Bühne – als betrunkenener Seemann. Und in der warmen Jahreszeit untermalt Willy Pioch jeden Sonntagmorgen den Fischmarkt musikalisch. Dort besuchen wir ihn und sprechen über sein Leben mit Akkordeon zwischen Hamburg und Südamerika.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Stand: 05.07.2023

Die ARD/NDR Mediathek bietet viele Radio- und Fernsehbeiträge aus den NDR Programmen zum kostenlosen Abruf im Netz. Nutzer können sich ihr eigenes Programm zusammenstellen. Die ARD/NDR Mediathek erreichen Sie wie folgt: www.ardmediathek.de

Informationen zur Sendung finden Sie auch im Internet: www.ndr.de/nordtour oder im NDR Text ab Seite 530.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Sendung. Nordtour gibt es jeden Samstag in der Zeit von 18.00 bis 18.45 Uhr im NDR Fernsehen. Die Sendung wird in der Regel sonntags um 6.00 Uhr im NDR Fernsehen wiederholt.

Freundliche Grüße | Ihr Nordtour-Team